

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

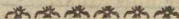
## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Banquiers, der General-Administration Churpfaßlischer Lotterie

[urn:nbn:de:bsz:31-342878](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-342878)



**BANQUIERS,**  
 der General-Administration  
 Churfälzischer Lotterie.



Altdorf in der Schweiz,  
 Herren Muheim und Compagnie.

Augsburg.

Herr Gottfried Friedrich von Amman.

Basel.

Herren Leonhard Vischer und Sohn.

Bamberg.

Herr Johann Leonhard Kraker.

Berlin.

Herren J. G. Merck und Neubronner.

Braunschweig.

Herren Joh. Christ. Koch und Sohn.

Bremen.

Herr Johann Schröder.

Cobz

## C o b l e n z.

Herr Peter Joseph Mäurer.

## C ö l l n.

Herr Johann Mathias Franz, Churpfälzischer Rath und Agent.

## D a r m s t a d t.

Herren Steidel und Rez.

## D ü r e n.

Herren Nierhof und Flügel

## D ü s s e l d o r f.

Herr G. A. Stommel.

## E l b e r f e l d.

Herren Wichelhausen und Grohe.

## F r a n k f u r t a m M a y n.

Herr Johann Ludwig Willemer.

## G e n f.

Herren Bontemps und Compagnie.

Herren Garnier und Sohn.

## G e r a.

Herren Joh. Michael Albrecht und Sohn.

## H a i l b r o n n.

Herr Wolfgang Thomas Rinkelin.

## H a m b u r g.

Herren Hiß und Sohn.

Herren

Herren Matthiesen und Sillem.

Herr A. W. Harbord.

H a n a u.

Herren Joh. Georg Kling und Compagnie.

L e i p z i g.

Herren C. G. Frege und Compagnie.

L ü t t i c h.

Mesdemoiselles M. J. Vercour und Comp.

L i n d a u am Bodensee.

Herrn Andreas Cramers seel. Erben.

L ü b e c k.

Herr J. G. Kettich.

M a r t i g n i in der Schweiz.

Herr Franz Ducrey.

M o s b a c h.

Herr Ober-Einnehmer Reibeld.

M ü n c h e n.

Herren Gebrüder Röchler.

N e u b u r g.

Herr F. X. Schell, Herzoglich-Pfalz-Neuburgischer Hof-Cammer-Rath und Pfenningsmeister.

N e u b u r g in der Schweiz.

Herren Borell und Gebrüder Roulet.

N ü r n:

## Nürnberg.

Herr David von Scheidlin.  
Herren J. C. Kiebling und Sohn.

## Regensburg.

Herr Johann Christoph Ritter.  
Herren Alless und Barenfeld.

## Schaffhausen in der Schweiz.

Herr J. H. Amman.

## Stavayer in der Schweiz.

Herr Perrier du Cotterd, Rathsherr.

## Stuttgart.

Herr Johann Georg Hilchen.

## Ulm.

Herr Friedrich Carl von Hailbronner.

## Würzburg.

Herr Johann Peter Mohr.



S

Zum

Zum Beschluß dieses Calenders wollen wir noch eine einfache und leichte Regul ertheilen, nach welcher der Escompt oder die Interessen von einer Capital-Summa, welche sie auch seye, nach Tage und Monathen berechnet werden können.

Und obwohlen dieses kein verborgenes oder ganz neu erfundenes Kunststück ist, so kennet oder besitzt nicht ein jeder nachstehende Tabelle, und wird dahero von vielen Personen, besonders aber von denen, so sich dem Handlungs-Stand gewidmet haben, mit Vergnügen aufgenommen werden.

Man multipliciret die Capital-Summa oder den Betrag eines Wechsels durch die Anzahl der Tage, wovon man die Interessen suchet, und dividiret das Product

durch	Jährlich
36000 wann die Interessen sind zu 1 p.Ct	
28800 — — — —	$1\frac{1}{4}$
24000 — — — —	$1\frac{1}{2}$
20571 — — — —	$1\frac{3}{4}$
18000 — — — —	2
16000 — — — —	$2\frac{1}{4}$
14400 — — — —	$2\frac{1}{2}$
13091 — — — —	$2\frac{3}{4}$

durch					Jährlich
12000	wann	die	Interessen	sind	zu 3-p. Ct.
11077	—	—	—	—	$3\frac{1}{4}$
10286	—	—	—	—	$3\frac{1}{2}$
9600	—	—	—	—	$3\frac{3}{4}$
9000	—	—	—	—	4-
8471	—	—	—	—	$4\frac{1}{4}$
8000	—	—	—	—	$4\frac{1}{2}$
7579	—	—	—	—	$4\frac{3}{4}$
7200	—	—	—	—	5-
6857	—	—	—	—	$5\frac{1}{4}$
6545	—	—	—	—	$5\frac{1}{2}$
6261	—	—	—	—	$5\frac{3}{4}$
6000	—	—	—	—	6-
5760	—	—	—	—	$6\frac{1}{4}$
5538	—	—	—	—	$6\frac{1}{2}$
5333	—	—	—	—	$6\frac{3}{4}$
5143	—	—	—	—	7-
4966	—	—	—	—	$7\frac{1}{4}$
4800	—	—	—	—	$7\frac{1}{2}$
4645	—	—	—	—	$7\frac{3}{4}$
4500	—	—	—	—	8-
4364	—	—	—	—	$8\frac{1}{4}$
4235	—	—	—	—	$8\frac{1}{2}$
4114	—	—	—	—	$8\frac{3}{4}$
4000	—	—	—	—	9-

durch	Jährlich
3892 wann die Interessen sind zu	$9\frac{1}{4}$ p. Ct.
3789 — — — —	$9\frac{1}{2}$
3692 — — — —	$9\frac{3}{4}$
3600 — — — —	10

### Anwendung obiger Tabelle.

Frag. Wie viel muß ein Wechsel von 7354 fl. 12 Kr. welcher noch 50 Tage zu laufen hat, an Escompt ertragen, wann man solchen zu  $4\frac{1}{2}$  pro Cent Verlust fürs Jahr, abzugeben gedenket.

Antwort. Verlieret 45 fl.  $57\frac{3}{4}$  Kr.

### Ausarbeitung.

Der Betrag des Wechsels ist fl. 7354. 12 Kr.  
Diese durch die Zahl der Tage,  
so er noch zum Ablauf hat,  
multipliciret

50

macht 367710

Diese dividiret man, vermög der Tabelle,  
mit 8000. kommen obige 45 fl.  $57\frac{3}{4}$  Kr.

